

Das **wirklich**

Böse ist grausam,
unbarmherzig und
nicht bereit, beim
Töten auch nur die
kleinste Verzögerung
einzuplanen, es sei
denn, daß die Lust
am Entsetzen und
der Qual des Opfers
Teil der grausamen
Freude sein soll.

Hier ging es jedoch darum, den
Vorwarnung zu töten. Auch nicht
Genusses sollte die Handlung
Entsetzen des Opfers zugelassen
für ihn bestimmt. Der Gefangene
eingesperrt. Es war dunkel und
und ab. Und doch

Gefangenen schnell und ohne
der kleinste Augenblick des
lähmen, kein Sich-weiden am
werden – ein jähes Ende war
war in einem **Kellerraum**
die Angst trieb ihn unruhig auf
ahnte er noch

nicht, wie rasch
er sterben würde.
Der Dämon kam
von **oben**. Katzen
gleich glitt seine
schwarze Gestalt
geschmeidig, aber
kraftvoll, daher.

Kein Laut war zu

hören, die Bewegungen waren zielgerichtet und sicher. Keine Wärme des
Körpers war zu spüren, nur Schrecken und Grauen gingen von ihm aus und
lähmten alles um ihn herum. Und er war bereit zu töten. Seine Absicht war fest,
entschlossen und unwiderrufbar.

Lautlos öffnete er eine Art schwarzer Körper geschmeidig dem Rücken des Gefangenen

Luke

in der Decke des Verlieses. Dann glitt sein eidig durch die Öffnung und er sprang hinteren hinab.

Und mit ihm sprangen das entsetzliche Grauen, die Umnachtung. Und sie Augenblick, so gnadenlos

er lähmende, gnadenlose Erschrecken und das **b** Kälte des Todes und die Wirrnis der **e** **töteten** den Gefangenen in einem einzigen

v schnell und sicher, daß

o

r

das

Böse

noch

den

Bod

en

ber

ührte

be

reits

tot

war.